

Universitäts- und Landesbibliothek Bonn

Brief an Freund [Jacob Bernays]

Isler, Meyer

Hamburg, 11.11.1872 [11 November 1872]

Universitäts- und Landesbibliothek Bonn

Shelf Mark: S 971

[urn:nbn:de:hbz:5:1-353669](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:5:1-353669)



Hamburg 11 November 1872

Mein lieber Freund!

[illegible]

daß Pörschen nun ja immer die J. gekostet ist, werden Sie verstehen, haben: ich
bin ein feines Götterkind von Lützelst und Gymnasium, eingeweiht, aber die
Verfälschung sind in ein Provinzium gefallt. Man will mit dem Gymnasium
aufwachen, in diesen Tauschen gibt es keine Gymnasien, alle mit allem
Kraft, und, ein paar mehr, ein wenig aufzugeben, soll, es auch die Mittel zu
einem aufschlüsselten Auktions meist gern wissen will. Es ist jetzt die Sache nur

Demnach zu Demerser, hat auch die Professoren collegium beigefunden
 wird, es gibt davon jetzt ^{uns} auf drei. die Lieblichkeit ist. immer allgemein
 zu unsern gedenken, also fängt diese auf in die Luft. ist sehr der Obachtungs,
 heißt aber nicht Lieblichkeit, sondern Menschen der Lieblichkeit. So natürlich ist die
 Ausdehnung gut ist mit Lieflichkeit. Meiner Güte hat ist uns unbeschwerlich, ist
 schon auch der Privatleben nicht aufgeben können.

[illegible]

Lieber Dir magst, (sich freuen), im Ganzen glücklich und aufopferndes Gutes Kind,
 und gewiss, Dir wird Andern auch offen, die fröhlich darüber zu
 lesen.
 Mit der Freige
 am 7. 18

Mit der Flugs
M. Isler.